

vereinigen; die in Fig. 305 wiedergegebene Anlage zeigt eine solche Vereinigung.

An gleicher Stelle wurde auch gesagt, daß bisweilen sämmtliche Aborte und Pissoirs, so wie die Stallungen etc. zu einem gemeinschaftlichen Nebengebäude vereinigt werden; die aus Fig. 306 ersichtliche Anordnung zeigt, in welcher Weise dies geschehen kann.

Es wurde bereits in den vorhergehenden Artikeln angedeutet, daß dem Gebäudeflügel, der die Dienstwohnungen des Directors und der verheiratheten Lehrer enthält, ein kleiner Wirthschaftshof beigefügt werden sollte, eben so daß der Anstaltsküche und dem Wirthschaftsgebäude niemals ein größerer Wirthschaftshof fehlen darf. Desgleichen war bereits vom Spiel- und Turnplatz die Rede, der sich an die Turnhalle anzuschließen hat.

Des Weiteren sind in einem Seminar nothwendig:

- 1) der Garten für die Seminaristen, 5500 bis 8000 qm<sup>207)</sup>;
- 2) der Garten für den Director, 1000 bis 2500 qm;
- 3) der Garten für den ersten Lehrer, bezw. die erste Lehrerin, 800 bis 1500 qm;
- 4) der Garten für den zweiten Lehrer, bezw. die zweite Lehrerin, 600 bis 800 qm;
- 5) der Garten des Oekonomen, bezw. der Wirthschafterin, zugleich Wirthschaftsgarten, 1500 bis 3500 qm.

Ferner werden bisweilen vorgesehen:

- 6) ein Baumgarten oder eine Baumschule von 2000 bis 3500 qm, und
- 7) ein kleiner Garten für den Hauswart.

Diese verschiedenen Höfe, Gärten etc. werden auf dem Seminar-Grundstück in geeigneter Weise vertheilt. Die Vertheilung selbst hängt hauptsächlich von der Form und Gröfse, so wie von den Gefällsverhältnissen dieses Grundstückes, von der Lage gegen die Himmelsrichtungen, von der Umgebung etc. ab; der in Fig. 307 wiedergegebene Lageplan des Seminars zu Delitzsch zeigt eine derartige Vertheilung. Das ganze Grundstück ist einzufriedigen.

<sup>207)</sup> *Narjoux* empfiehlt, für jeden Zögling 8 bis 10 qm Bodenfläche zu rechnen.

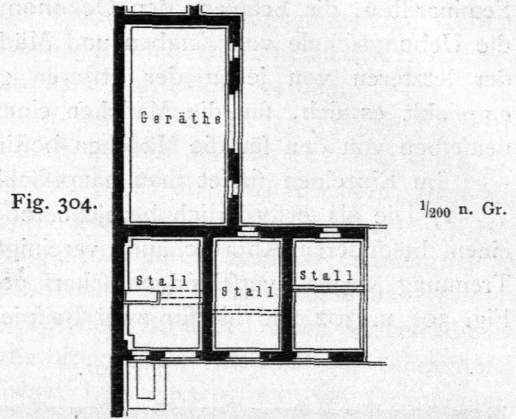


Fig. 304.

1/200 n. Gr.

Geräteschuppen und Stallgebäude des Lehrer-Seminars zu Neu-Ruppin.

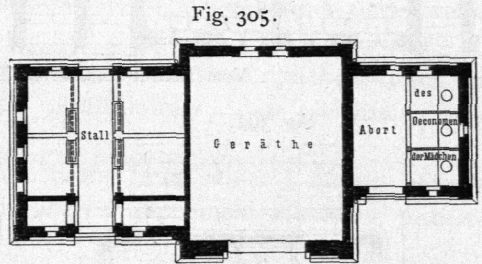


Fig. 305.

Wirtschafts- und Abortgebäude des Lehrer-Seminars zu Delitzsch.

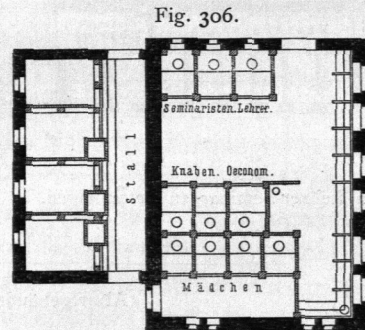


Fig. 306.

Abort- und Stallgebäude des Lehrer-Seminars zu Peiskretscham.